

Inhaltsverzeichnis

30.08.2016 Sitzung des Sport- und Kulturausschusses

Sitzungsdokumente

Einladung Ausschüsse
Niederschrift ö. SKA 11.05.2016

Vorlagendokumente / Antragsdokumente

Top Ö 5	Auflösung des SSV Rösberg 1926 e.V. zum 31.12.2016	Vorlage: 580/2016-11
	Vorlage Vorlage: 580/2016-11	Vorlage: 580/2016-11
Top Ö 6	Schreiben des SSV Rösberg 1926 e.V. vom 30.06.2016	
	Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale 2016; hier: Änderungsantrag des TC Hersel-Widdig e.V.	Vorlage: 620/2016-11
	Vorlage Vorlage: 620/2016-11	Vorlage: 620/2016-11
Top Ö 7	Schreiben des TC Hersel-Widdig e.V. vom 19.07.2016	
	Mitteilung betr. Instandsetzungsarbeiten an den Sportstätten Stadion Wallrafstraße und Sportplatz Widdig	Vorlage: 581/2016-11
	Vorlage ohne Beschluss	
Top Ö 8	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	Vorlage: 656/2016-1
	Vorlage ohne Beschluss Vorlage: 656/2016-1	Vorlage: 656/2016-1
	Fördermaßnahmen der Kreissparkasse Köln 2015	

Einladung



Sitzung Nr.	47/2016
SKA Nr.	3/2016

An die Mitglieder
des **Sport- und Kulturausschusses**
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 23.08.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Sport- und Kulturausschusses** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Dienstag, 30.08.2016, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2**, statt.

Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 28/2016 vom 11.05.2016	
5	Auflösung des SSV Rösberg 1926 e.V. zum 31.12.2016	580/2016-11
6	Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale 2016; hier: Änderungsantrag des TC Hersel-Widdig e.V.	620/2016-11
7	Mitteilung betr. Instandsetzungsarbeiten an den Sportstätten Stadion Wallrafstraße und Sportplatz Widdig	581/2016-11
8	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	656/2016-1
9	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet:

Ewald Keils
(Vorsitzende/r)

beglaubigt:


(Verwaltungsfachwirt)

Niederschrift



Sitzung des **Sport- und Kulturausschusses** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **11.05.2016**,
18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	28/2016
SKA Nr.	2/2016

Anwesende

Vorsitzender

Keils, Ewald CDU-Fraktion

Mitglieder

Engels, Hans-Günther	CDU-Fraktion
Günther, Jann	SPD-Fraktion
Hayer, Sebastian	CDU-Fraktion
Jander, Ulrike	Fraktion-DIE LINKE
Jaritz, Karin	SPD-Fraktion
Juchem, Toni	CDU-Fraktion
Müller, Marc	CDU-Fraktion
Müller (Mohlenberg), Josef	UWG/Forum-Fraktion
Tourné, Peter Dr.	SPD-Fraktion
Weiler, Heinrich	fraktionslos
Wienand, Hans-Dieter	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

stv. Mitglieder

Kabon, Matthias FDP-Fraktion

beratende Mitglieder

Düx, Josef	Seniorenbeirat	
Schirilla, Mary	Musikschule	ab TOP 6

Verwaltungsvertreter

Nowak, Brigitte

Schriftführerin

Jelen, Christina

Nicht anwesend (entschuldigt)

Erdmann, Max	FDP-Fraktion
Hönig, Heinrich	Kulturforum

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 10/2016 vom 23.02.2016	
5	Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale in 2016	263/2016-11
6	Jahresbericht 2015 der Stadtbücherei	256/2016-10
7	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	280/2016-1
8	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Ewald Keils eröffnet die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Sport- und Kulturausschuss beschlussfähig ist.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Jelen ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 10/2016 vom 23.02.2016	
----------	--	--

Der Sport- und Kulturausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 10/2016 vom 23.02.2016 keine Einwände.

5	Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale in 2016	263/2016-11
----------	---	--------------------

Der Sport- und Kulturausschuss beschließt, die aus der Sportpauschale zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 30.000 € wie folgt an die Vereine auszus zahlen:

SV Vorgebirge 23/25/56 e.V.	4.000 €
St. Hubertus Schützenbruderschaft Bornheim und Botzdorf 1925 e.V.	3.000 €
TuS Germania Hersel 1910 e.V.	3.000 €
SSV Bornheim 1924 e.V.	2.700 €
SSV Walberberg 1930 e.V.	4.000 €
TC Hersel-Widdig e.V.	3.500 €
SSV Merten 1925 e.V.	3.000 €
TuS Roisdorf 1932 e.V.	6.800 €

- Einstimmig -

6	Jahresbericht 2015 der Stadtbücherei	256/2016-10
----------	---	--------------------

Der Sport- und Kulturausschuss nimmt den Bericht über die Arbeit der Stadtbücherei im Jahr 2015 zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	280/2016-1
----------	---	-------------------

AM Schirilla betr.: Belegung des 4. Platzes der Musikschule Bornheim e.V. beim Vereinswettbewerb der Kreissparkasse Köln „Wir für die Region“ und Zuwendung in Höhe von 500 €

Am Schirilla betr.: Teilnahme des Musikschulorchesters beim Europäischen Musikfestival in San Sebastian, Spanien vom 05. – 08. Mai 2016

AM Schirilla betr. Spende der Firma Porta an die Bornheimer Musikschule e.V. aus Anlass des Geburtstages des Firmengründers Herrn Gärtners

8	Anfragen mündlich	
----------	--------------------------	--

AM Wienand betr. Terminierung der Zusammenkunft von Sport- und Kulturausschuss und Seniorenbeirat

Antwort:

Am 17.11.2016 sind Sitzungen beider Gremien im Sitzungskalender eingeplant. Eine gemeinsame Sitzung könnte dann- so weit von den Gremien gewünscht- organisiert werden.

AM Dux betr.: seitens des Seniorenbeirates ist eine gemeinsame Sitzung von Vertretern beider Ausschüsse zurzeit aufgrund der vielen Aufgaben nicht realisierbar. Wie kommt es zu der Terminierung im November?

Antwort:

Der Termin ist im Sitzungskalender 2016 und bietet lediglich die Möglichkeit eines gemeinsamen Termins. Eine konkrete Planung obliegt den Vorsitzenden.

AM Weiler betr. Prüfung der Möglichkeit einer Fußgängerbedarfsanlage am Rankenberg/Heerweg in Brenig

Antwort:

wird geprüft

Ende der Sitzung: 18:17 Uhr

gez. Ewald Keils
Vorsitz

gez. Christina Jelen
Schriftführung

Sport- und Kulturausschuss	30.08.2016
Ausschuss für Stadtentwicklung	06.09.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	580/2016-11
Stand	05.07.2016

Betreff Auflösung des SSV Rösberg 1926 e.V. zum 31.12.2016

Beschlussentwurf Sport- und Kulturausschuss:

Der Sport- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung.

Beschlussentwurf Ausschuss für Stadtentwicklung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung.

Sachverhalt

Der SSV Rösberg 1926 e.V. hat mit Schreiben vom 30.06.2016 mitgeteilt, dass er in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 03.06.2016 seine Auflösung beschlossen hat.

Mit gleichem Schreiben kündigte der Verein den Nutzungsvertrag mit der Stadt Bornheim für den Tennenplatz, Fürchespfad und den Pachtvertrag für das Sportheim fristgerecht zum 31.12.2016.

Die verschiedenen Optionen einer Folgenutzung sowohl für die Räumlichkeiten des Sportlerheims als auch für den Tennenplatz werden zurzeit seitens der Verwaltung eruiert. Über die weitere Entwicklung wird die Verwaltung die Ratsgremien unterrichten.

Die Tischtennisabteilung sowie die Abteilung Frauengymnastik des SSV Rösberg 1926 e.V. wird sich lt. Vorstand anderen Vereinen im Stadtgebiet anschließen.

Anlagen zum Sachverhalt

Schreiben des SSV Rösberg 1926 e.V. vom 30.06.2016



SSV Rösberg 1926 e. V.

Henning Horn
Thelsenkreuzweg 3
53332 Bornheim
02227 - 933 56 32
0178 - 1 4055 74
henninghorn@gmx.de

An die
Stadt Bornheim
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Bornheim, 30.06.2016

Kündigung des Nutzungsvertrages vom 4.5.1998 Tennensportplatz Rösberg und dazugehörige Gebäude

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit kündigt der SSV Rösberg 1926 e. V. wegen der in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 3.Juni 2016 beschlossenen Vereinsauflösung den Nutzungsvertrag mit der Stadt Bornheim für den Tennensportplatz Rösberg sowie der dazugehörigen Gebäude fristgerecht zum 31.12.2016.

Sollte die Stadt Bornheim wegen der Auflösung einem früheren Kündigungstermin zustimmen, ist auch ein früherer Termin von Seiten des Vereins gewünscht.

Wir bitten höflich um Bestätigung der Kündigung.

Mit sportlichen Grüßen

Henning Horn
1.Vorsitzender SSV Rösberg

Sport- und Kulturausschuss	30.08.2016
----------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	620/2016-11
Stand	21.07.2016

Betreff Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale 2016; hier: Änderungsantrag des TC Hersel-Widdig e.V.

Beschlussentwurf

Der Sport- und Kulturausschuss beschließt, dem TC Hersel-Widdig e.V. Mittel aus der Sportpauschale in Höhe von 1.100 € für die Sanierung der Ballwand zur Verfügung zu stellen.

Sachverhalt

Der Sport- und Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 11.05.2016 den Beschluss gefasst, dem Antrag des TC Hersel-Widdig e.V. auf Mittel aus der Sportpauschale für die Sanierung der Zaunanlage zu entsprechen. Bei einem Investitionsvolumen des Vereins von 16.110 € hat der Sport- und Kulturausschuss eine Zuwendung in Höhe von 3.500 € beschlossen. (Vorlage 263/2016-11)

Darüber wurde dem Verein ein Zuschussvertrag übersandt, der auch festschreibt, dass ein Eigenanteil in Höhe der Differenz von 12.610 € vom Verein zu leisten ist. Der Zuschussvertrag wurde bisher nicht zurückgesandt, es ist auch keine Auszahlung der Mittel veranlasst.

In seiner Sitzung am 18. Juli 2016 hat nun der Vorstand des TC Hersel – Widdig e.V. beschlossen, die Sanierung des Zaunes zurückzustellen, da auch mit Mitteln aus der Sportpauschale die Rücklagen des Vereins zu stark aufgezehrt würden.

Statt dieser Maßnahme hat der Verein nun angesichts des erfreulichen Zustroms von Kindern und Jugendlichen beschlossen, die vorhandene marode Ballwand und deren Untergrund zu sanieren. Die Maßnahme wird ca. 5.000 € kosten. Der Verein bittet nun zu prüfen, ob stattdessen für diese Maßnahme Mittel – evtl. anteilig - aus der Sportpauschale ausgezahlt werden können. Aus der Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken, die Zuschussung entsprechend zu ändern.

Anlagen zum Sachverhalt

Schreiben des TC Hersel-Widdig e.V. vom 19.07.2016

Email des TC Hersel-Widdig e.V. vom 19.07.2016

Sehr geehrte Frau Jelen,

ich darf mich auch auf diesem Wege noch einmal für den gewährten Zuschuss aus der Sportpauschale 2016 herzlich bedanken.

Wir als relativ kleiner Verein haben aktuell das Problem, dass der Eigenanteil, den wir zur Sanierung der Zaunanlage (nach Abzug Ihres Zuschusses) zu leisten hätten, den größten Teil unserer Rücklagen aufbrauchen würde. Das erscheint uns in der aktuellen Situation als zu riskant.

Aktuell erfreut uns ein großer Zustrom an neuen Jugendlichen/Kindern die den Tennissport von Klein auf erlernen möchten. Das ist selbstverständlich hoch erfreulich für uns, da die Jugendlichen die Zukunft des Vereins darstellen. Der Vorstand des TC Hersel-Widdig e.V. hat daher anlässlich seiner gestrigen Sitzung beschlossen, das Projekt Zaunsanierung auf Eis zu legen und statt dessen die vorhandene marode Ballwand nebst Untergrund zu sanieren. Wir schaffen damit die Möglichkeit den zahlreichen neuen Kindern eine zusätzliche Trainingsmöglichkeit zu schaffen, da wir mit nur 3 Tennisplätzen an unsere Kapazitätsgrenze gelangen.

Konkret möchte ich Sie um folgendes bitten:

Wir würden die uns gewährten Mittel für das Projekt Zaunsanierung gerne umwidmen lassen und möchten die Gelder zur Sanierung unserer Ballwand verwenden. Die Ballwand wird einen neuen Anstrich erhalten (wird ehrenamtlich von Künstlern gestaltet). Der Untergrund vor der Ballwand besteht aus Betonfließen, die über die Jahre sehr uneben geworden sind und eine Stolper- und Verletzungsgefahr bedeuten. Wir möchten daher den Untergrund durch einen Aschenplatzuntergrund ersetzen und ein Kleinfeldspielfeld für die zahlreichen neuen Kinder und Jugendlichen errichten. Das Angebot der entsprechenden Firma beläuft sich auf rund 5.000,- Euro. Das wäre von uns zu stemmen.

Sehr geehrte Frau Jelen, ich würde mich sehr freuen, wenn Sie unserem Antrag auf Umwidmung der Mittel statt geben könnten. Sollten Sie aufgrund des reduzierten Gesamtaufwandes eine Reduktion des gewährten Zuschusses in Erwägung ziehen, haben wir dafür natürlich Verständnis. Wir freuen uns über jeden Euro!

Ich freue mich darauf von Ihnen zu hören und stehe für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Sportliche Grüße

Michael Söntgen

1. Vorsitzender des TC Hersel-Widdig e.V.

Mobil: 01577-3415058

Sport- und Kulturausschuss	30.08.2016
----------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	581/2016-11
Stand	05.07.2016

Betreff Mitteilung betr. Instandsetzungsarbeiten an den Sportstätten Stadion Wallrafstraße und Sportplatz Widdig

Sachverhalt

Sachstand Franz-Farnschläder-Stadion Wallrafstraße in Bornheim:

Die Arbeiten zur Instandsetzung des südlichen Kunststoffsegmentes konnten im Juli 2016 abgeschlossen werden.

Die alte Kunststoffschicht wurde abgetragen und fachgerecht entsorgt. Die bitume Trag-schicht/Unterbau konnte instandgesetzt und musste nicht ausgetauscht werden, was sich hinsichtlich der Kosten positiv ausgewirkte. Der neue Belag wurde durch eine Fachfirma auf-gebracht und die Linierung für die Sportarten Badminton und Volleyball wurden aufgetragen. Die Fläche steht für die Nutzung durch die Schulen und Vereine wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Sachstand Sportplatz Widdig

Das Amt für Technischen Umweltschutz des Rhein-Sieg-Kreises hat am 26.02.2016 die Er-laubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser/Drainagewasser in den Alfter-Bornheimer Bach auf dem Grundstück Gemarkung Widdig, Flur 10, Flurstück 791 (Sportplatz Widdig) erteilt.

Die Erlaubnis ist befristet bis zum 01.03.2036. Sie erlischt, wenn innerhalb von 2 Jahren nach ihrer Erteilung mit der Gewässerbenutzung nicht begonnen oder die Benutzung länger als 2 Jahre ununterbrochen nicht ausgeübt worden ist.

Die Verwaltung hat die Ingenieurleistungen für die Maßnahme bereits zur Erstellung des Ein-leitantrages beauftragt. Nun wurde ein Leistungsverzeichnis durch das Ingenieurbüro erstellt, die erforderlichen investiven Haushaltsmittel mussten im Nachtragshaushalt 2016 in Höhe von 50.000 € vorgesehen werden. Sollten die Haushaltsmittel beschlossen werden, wird die Maßnahme in 2016 umgesetzt und abgeschlossen.

Sport- und Kulturausschuss	30.08.2016
----------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	656/2016-1
Stand	04.08.2016

Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

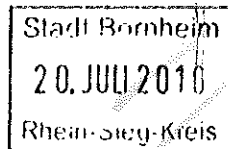
Förderaktivitäten der Kreissparkasse Köln 2015 in Bornheim

Die Kreissparkasse Köln hat auch 2015 für zahlreiche Projekte und Initiativen in den Bereichen Soziales, Kultur, Bildung und Sport in der Stadt Bornheim Fördermittel ausgeschüttet.

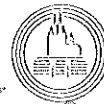
Sie geht dabei mit ihrem Engagement im Schwerpunkt auf regionale oder örtliche Anliegen ein.

Die Förderung der Kreissparkasse aus eigenen Mitteln, PS-Zweckerträgen und Stiftungsausschüttungen eröffnet für die Bornheimer Vereine und Institutionen auch weiterhin die sehr gute Möglichkeit, neue und interessante Projekte und Veranstaltungen zu initiieren.

Geförderte Vereine und Einrichtungen sowie die Verteilung des Ausschüttungsbetrages hat die Kreissparkasse Köln am 20.07.2016 mitgeteilt. Das Schreiben ist als Anlage beigelegt.



H. Jelen



mit SKA

Kreissparkasse Köln · Neumarkt 18-24 · 50667 Köln

Herrn Bürgermeister
Wolfgang Henseler
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Vorstand

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18 - 24
50602 Köln
Telefon 0221/227-2405
Telefax 0221/227-3760
vorstand@ksk-koeln.de

12. Juli 2016

Sehr geehrter Herr Henseler,

seit vielen Jahren gehört es zum Selbstverständnis der Kreissparkasse Köln, die Region in ihrer wirtschaftlichen und strukturellen Entwicklung aktiv zu unterstützen. Nähe, hohe Beratungsqualität sowie das bedarfsgerechte Weiterentwickeln des Produkt- und Serviceangebots gehen für sie mit der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung Hand in Hand. Dass die Sparkasse auch unter den Bedingungen eines herausfordernden Wettbewerbs-, Zins- und Regulierungsumfeldes verlässlicher Partner für die Menschen, Unternehmen und Kommunen in ihren vier Trägerkreisen bleibt, unterstreicht die Geschäftsentwicklung des Jahres 2015. Einmal mehr konnte die Kreissparkasse Köln ihre Position als regionaler Marktführer erfolgreich behaupten.

Mit 3,4 Mrd. Euro an neu zugesagten Krediten erreichte die Sparkasse im vergangenen Geschäftsjahr erneut einen Spitzenwert, wobei fast die Hälfte der Neuausleihungen auf Wohnungsbaukredite entfiel. Positiv entwickelte sich insbesondere das Kreditneugeschäft der Privatkunden. Etwas verhaltener war – trotz eines beachtlichen Anstiegs – die kreditfinanzierte Investitionsbereitschaft der Unternehmen. Hohe Kredittilgungen und die gute Liquidität vieler Unternehmenskunden hatten zur Folge, dass sich der Gesamtkreditbestand der Kreissparkasse Köln trotz des kräftigen Neugeschäfts geringfügig auf ca. 19,7 Mrd. Euro verringerte.

Einen sprunghaften Zuwachs erfuhren 2015 die Kundeneinlagen, die sich um nahezu 600 Mio. Euro auf einen Gesamtbestand von rd. 17,8 Mrd. Euro ausweiteten. Die gleichzeitige erfreuliche Steigerung des Wertpapierumsatzes um 15 % auf insgesamt 4,5 Mrd. Euro unterstreicht nachdrücklich den Anspruch der Sparkasse, ihre Kunden mit einem individuellen, ganzheitlichen Beratungsansatz auf dem Weg vom reinen Sparer zum Anleger erfolgreich zu begleiten.

Nicht nur in wirtschaftlicher Hinsicht, sondern auch durch die Förderung zahlreicher Projekte und Initiativen in den Bereichen Soziales, Kultur, Bildung und Sport leistet die Kreissparkasse Köln einen aktiven Beitrag zur nachhaltigen Gestaltung der Zukunft ihrer Region. Sie geht dabei mit ihrem Engagement – im Schwerpunkt – auf regionale oder örtliche Anliegen ein und ebenso auf gesellschaftliche Themen von überregionaler Bedeutung. In diesem Zusammenhang hat sie 2015 nicht zuletzt das Kapital ihrer 13 Stiftungen um 2,5 Mio. Euro auf nunmehr über 75 Mio. Euro erhöht. Des Weiteren wurden 2015 aus eigenen Mitteln, PS-Zweckerträgen und den Stiftungsausschüttungen mit über 4 Mio. Euro zahlreiche einzelne Maßnahmen und Projekte in den Kommunen gefördert. Das Gesamtvolumen dieser Zuwendungen summierte sich damit in den vergangenen 10 Jahren auf fast 60 Mio. Euro.

Olympia Partner Deutschland



Vorstand:
Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender)
Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder)
Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Michael Kreuzberg

Bankleitzahl 370 502 99
S.W.I.F.T. / BIC-Adresse COKS DE 33 XXX
Ust-Id DE 122786759
Internet www.ksk-koeln.de
Amtsgericht Köln HRA 15033

Seite 2 zum Schreiben vom 12. Juli 2016

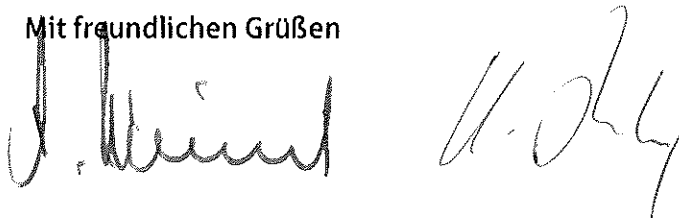
Unsere konkreten Fördermaßnahmen des Jahres 2015 in der Stadt Bornheim können Sie der beigefügten Übersicht entnehmen.

Ermöglicht wurde dieses Engagement nicht zuletzt durch die insgesamt gute Ertragssituation der Sparkasse und die erfreulichen Zuwachsraten im Kundengeschäft. Allerdings ist nicht zu übersehen, dass vor unserer Branche herausfordernde Jahre liegen. Zwar fiel 2015 dank eines erneut sehr guten Bewertungsergebnisses unser Ergebnis vor Steuern mit über 112 Mio. Euro etwa auf Vorjahresniveau aus. Mehr denn je ist jedoch abzusehen, dass insbesondere die derzeitige Zinssituation sowie hohe Kosten der staatlichen Regulierung unseres Geschäfts die künftigen Betriebsergebnisse stark belasten werden. Als Reaktion darauf gilt es, unsere Vertriebsleistung potentialorientiert weiter auszubauen und ebenso den betrieblichen Aufwand konsequent und zugleich umsichtig zu hinterfragen.

Wichtig ist uns bei alledem, die von unseren Kunden in die Kreissparkasse Köln gesetzten Erwartungen als leistungstarker und verantwortungsbewusster Partner der Menschen, der Wirtschaft und der Kommunen in der Region auch in der Zukunft zu erfüllen. Im Rahmen unseres gemeinwohlorientierten Engagements wollen wir zudem auch künftig ein partnerschaftlicher Förderer bürgerschaftlicher Einrichtungen, Projekte und Initiativen sein.

Es würde uns freuen, wenn Sie die Hinweise zu unseren Förderaktivitäten in einer Ihrer Ratssitzungen vorstellen könnten. Für ergänzende Informationen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Anlagen

Vorstand:
Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender)
Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder)
Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates: Michael Kreuzberg



Bankleitzahl 370 502 99
S.W.I.F.T. / BIC-Adresse COKS DE 33 XXX
Ust-Id DE 122786759
Internet www.ksk-koeln.de
Amtsgericht Köln HRA 15033

Stadt Bornheim

Gewerbesteuer / Vorauszahlungssoll für 2015	€	321.297,65
Mittel aus dem PS-Zweckertrag (<u>Anlage 1</u>)	€	26.000,00
Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen (<u>Anlage 2</u>)	€	4.090,00
Mittel aus den Stiftungen der Kreissparkasse Köln (<u>Anlage 3</u>)	€	<u>16.400,00</u>
Summe	€	<u><u>367.787,65</u></u>

Anlage 1

Mittel aus dem PS-Zweckertrag

- Aktion Krankenhilfe St. Martin e.V.	€	500,00
- Arbeitsgemeinschaft Vorgebirgsstudio Merten e.V.	€	500,00
- AWO-Tageseinrichtung für Kinder in Hersel	€	500,00
- Bornheimer Musikschule e.V.	€	1.000,00
- Elterninitiative KiTae "Der Spatz" e.V.	€	500,00
- Förderverein der Johann-Wallraf-Schule e.V.	€	1.000,00
- Förderverein der städtischen KiTa Widdig	€	500,00
- Förderverein des städtischen Kindergarten Lummerland e.V.	€	1.000,00
- Förderverein Europaschule Bornheim e.V.	€	2.000,00
- Förderverein für die KiTa Secundastraße e.V.	€	1.000,00
- Förderverein Kindergarten "Sonnenblume" Margarethenweg	€	500,00
- Freunde und Förderer des Pfadfinderstammes St. Walburga Walberberg e.V.	€	500,00
- Gemeinnützige SKM Köln, juTAK.e GmbH	€	1.000,00
- KiTa Die Rübe e.V.	€	500,00
- Lazarus Hilfswerk, KiTa im alten Kloster	€	1.000,00
- Männergesangsverein 1872 Sechtem e.V.	€	500,00
- Marianische Bruderschaft Merten-Trippelsdorf 1713 e.V.	€	500,00
- Quartett Verein "Museion" Hemmerich e.V.	€	500,00
- Sportgemeinschaft Sechtem 1971 e.V.	€	500,00
- SSV Walberberg 1930 e.V.	€	1.000,00
- Tambourcorps "Germania" Hersel 1951 e.V.	€	1.000,00
- Tambourcorps "Rheinperle" 1923 Sechtem e.V.	€	500,00
- Tambourcorps Rot-Weiß Hemmerich e. V.	€	1.000,00
- Tanzgarde Stäānefleejer e.V.	€	500,00
- Tischtennis-Club Blau-Rot 1963 Uedorf e.V.	€	500,00
- Turnverein Hersel 1958/92 e.V.	€	1.000,00
- Verein der Freunde und Förderer der Markusschule Rösberg	€	500,00
- Förderverein der Nikolaus-Grundschule Bornheim-Waldorf e.V.	€	1.000,00
- Förderverein der Ursulinenschule Hersel e.V.	€	2.000,00
- Verein zur Förderung der städtischen KiTa Bornheim	€	1.000,00
- Verein zur Förderung der städtischen KiTa Haus Regenbogen	€	1.000,00
- Waldgeister e.V., Förderverein der städtischen KiTa Bornheim-Waldorf	€	1.000,00
	€	<u>26.000,00</u>

Anlage 2

Spenden an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche und kulturelle Einrichtungen ab Euro 150,00

- Evangelische Kirchengemeinde Bornheim	€	500,00
- Freundeskreis Seniorenwohntift Beethoven e.V.	€	200,00
- Kath. Kirchengemeinde St. Albertus Magnus Dersdorf	€	500,00
- Kath. Kirchengemeinde St. Walburga	€	150,00
- Spiel- und Sportverein Bornheim 1924 e.V.	€	500,00
- Stadt Bornheim, Sitzbänke am Rhein	€	800,00
- Stadt Bornheim, Flüchtlingshilfe	€	440,00
- Stadt Bornheim, Heinrich-Böll-Gedenktafel	€	250,00
- TUS Germania Hersel 1910 e.V.	€	200,00
- zusätzliche Spenden unter € 150,00 in einer Summe	€	550,00
	€	<u>4.090,00</u>

Mittel aus den "Stiftungen der Kreissparkasse Köln"

- Bornheimer Musikschule e.V.	€	1.500,00
- Förderverein Johann-Wallraf-Schule e.V.	€	2.000,00
- Jugendakademie Walberberg e.V.	€	1.500,00
- Kath. Jugendwerke Rhein-Sieg e.V., Stadtteilbüro Bornheim	€	500,00
- Pustebblume e.V.	€	2.000,00
- RheinFlanke gGmbH, BornheimMobil	€	1.000,00
- Spiel- und Sportverein Bornheim 1924 e.V.	€	2.000,00
- Sportgemeinschaft Sechtem 1971 e.V.	€	1.400,00
- St. Hubertus-Schützenbruderschaft Bornheim-Botzdorf 1925 e. V.	€	2.500,00
- Förderverein Rheinhalle e.V.	€	2.000,00
	€	<u>16.400,00</u>

Inhaltsverzeichnis

47/2016, 30.08.2016, Sitzung des Sport- und Kulturausschusses	1
Sitzungsdokumente	
Einladung Ausschüsse	2
Niederschrift ö. SKA 11.05.2016	3
Vorlagendokumente	
TOP Ö 5 Auflösung des SSV Rösberg 1926 e.V. zum 31.12.2016	
Vorlage 580/2016-11	6
Schreiben des SSV Rösberg 1926 e.V. vom 30.06.2016 580/2016-11	7
TOP Ö 6 Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale 2016, hier: Änderungsantra	
Vorlage 620/2016-11	8
Schreiben des TC Hersel-Widdig e.V. vom 19.07.2016 620/2016-11	9
TOP Ö 7 Mitteilung betr. Instandsetzungsarbeiten an den Sportstätten Stadion Wa	
Vorlage ohne Beschluss 581/2016-11	10
TOP Ö 8 Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzun	
Vorlage ohne Beschluss 656/2016-1	11
Fördermaßnahmen der Kreissparkasse Köln 2015 656/2016-1	12
Inhaltsverzeichnis	18